

Frohe Weihnachten und happy new year!



Der Deutsche Judo-Bund (DJB) wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ein schwieriges und durch die Corona-Pandemie geprägtes Jahr 2020 geht bald zu Ende. Der gesamte organisierte Sport in Deutschland wurde durch die enormen Einschränkungen in seinen Grundfesten erschüttert und die Kontaktsportart Judo dabei in einem besonderen Maße.

Die Judo-Community in Deutschland und weltweit hat jedoch gezeigt, dass sie gemeinsam um ihren Sport kämpfen. Dabei wurden kreative Wege eingeschlagen, [spannende Projekte](#) gestartet und Sportverbände und Vereine haben diese Herausforderung mit Bravour angenommen. Auch der DJB hat während der Corona-Krise ein [vielfältiges Angebot](#) für seine Mitglieder zur Verfügung gestellt.

Die Aussagen "[Seid Judo - Bleibt Judo](#)" und "[Stronger together](#)" werden von euch gelebt und der Judosport wird diese schwere Zeit als Gemeinschaft überstehen.

Nun heißt es zuversichtlich auf das kommende Jahr zu blicken. Die ersten Wochen im Sportjahr 2021 bedürfen noch einmal einer Kraftanstrengung der Verbände, Judovereine und aller Beteiligten. Doch mit dem neuen Impfstoff und den im Frühling steigenden Temperaturen kann wieder ein Stück weit Normalität einkehren.

Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten, wird der Terminkalender für das Jahr 2021 erst in den nächsten Wochen erscheinen. Klar ist, dass die ersten nationalen Wettkämpfe frühestens ab April stattfinden und der Judo Grand Slam nicht wie gewohnt im Februar in Düsseldorf ausgetragen wird. Weitere Informationen dazu folgen.

Eine japanische Weisheit besagt: "Die Geduld nicht verlieren, auch wenn es unmöglich scheint, das ist Geduld." In diesem Sinne wünscht euch das Präsidium, der Vorstand und die Mitarbeiter des Deutschen Judo-Bundes schöne Weihnachtstage und einen guten Start in das Jahr 2021! Wir freuen uns auf spannende Wettkämpfe und jede Menge gemeinsame Judo-Momente im neuen Jahr.

Die Geschäftsstelle des DJB ist vom 21.12.2020 bis einschließlich 04.01.2021 geschlossen.

Danach stehen die Mitarbeiter des Deutschen Judo-Bundes (DJB) wieder in alter Frische und mit viel Elan zur Verfügung

Euer DJB-Team!